

Gotteserfahrung in Thailand

»David gegen Goliath«-Gründer Bernhard Fricke und »Mister Gott«

Halfing. Der einst umtriebige Umwelt-Aktivist Bernhard Fricke scheint bei seiner Lebensreise ganz bei sich und seinem Gott angekommen zu sein. Gelassen sitzt er inmitten vieler Tiere vor seiner »Sonnen-Arche«, einem ehemaligen Bauernhof im Chiemgau.

Eine schwere Krankheit hat den ehemaligen Münchner Stadtrat und Begründer der Anti-Kernkraft Initiative »David gegen Goliath« aus der Bahn geworfen: Im Urlaub in Thailand, bei dem Fricke sich von einem Buchprojekt erholen wollte, erlitt er zwei Schlaganfälle. Seine Erzählung hört sich an wie ein Albtraum: Bernhard Fricke war demnach mehrere Wochen ohne Bewusstsein, wurde beraubt und wachte orientierungslos in einem Krankenhaus wieder auf. Sein Bruder und Freunde fanden ihn mit Hilfe der deutschen Botschaft in Thailand und brachten ihn nach Hause.

In dieser Lebenskrise sei ihm die Gottes-Erfahrung bewusst und zu einer entscheidenden Quelle geworden, erzählt Fricke. Denn er habe gemerkt, wie ihm an der Schwelle vom Leben zum Tod langsam innere Kräfte zugewachsen seien. Es sei für ihn eine wun-



■ Bernhard Fricke lebt mit Hunden, Katzen, Hühnern und Pferden auf einem alten Hof im Chiemgau. Foto: as

derbare Erfahrung gewesen, wie in das »Nichts« seines hilflosen Körpers wieder ein innerer Kern, eine »Seele« eingezogen sei.

Jetzt drängt es ihn, diese Erfahrung an möglichst viele Menschen weiterzugeben. Er will an seinem Beispiel deutlich machen, welche Hilfe eine Beziehung zu

»Mister Gott« in Krisensituationen für die Menschen ist und wie diese Beziehung wachsen und durch lebensbedrohliche Situationen hindurchtragen kann.

Mit Kirche und Religion ist Bernhard Fricke schon früh in Berührung gekommen. Sein Patenonkel war evangelischer Pfarrer, sein Vater, ein Spitzen-Jurist und einer der jüngsten Vorsitzenden Strafrichter in Deutschland, stand der Bekennenden Kirche nahe und wurde deshalb als »gemeiner Soldat« an die Front geschickt. Der Vater überlebte den Krieg, ging aber nie mehr in den Staatsdienst zurück.

In die beruflichen Fußstapfen des Vaters stieg anfangs auch der Sohn Bernhard und wurde ebenfalls Jurist und Anwalt. Zum Schlüsselerlebnis wurde ihm dann aber das Atom-Unglück in Tschernobyl. Gegen die Risiken der Atomkraft setzte Fricke seine Bürgerinitiative, der er bewusst den biblischen Namen »David gegen Goliath« gab.

Mit der »Sonnen-Arche« schließt sich für Fricke auch ein Lebenskreis: Aufgewachsen ist er auf dem Bauernhof seines Großvaters. *Achim Schmid*

GOTTESDIENSTE VOM
23. BIS 29. APRIL

MÜNCHEN

- Andreaskirche:** So 10 GD Müller u KiGD
- Apostelkirche:** So 10.30 GD Albert, Petruskirche: So 9 GD Albert
- Auferstehungskirche:** ◀ So 10 GD m.A. Böhlau, Mi 18.30 Stille im Alltag
- Bethlehemskirche:** So 10 GD Merk
- Carolinenkirche:** So 10 GD
- Christuskirche:** ◀ So 10 GD Haberl
- Dankeskirche:** ◀ So 10 GD m.A. Urbansky
- Dreieinigkeitskirche:** So 10 GD Günther
- Emmauskirche:** ◀ So 10 GD Reichenbacher
- Epiphaniaskirche:** So 10 GD Keller
- Erlöserkirche:** So 10 GD Steck
- Evangeliumskirche:** ◀ So 9.30 GD Seegenschmiedt, Simeonskapelle: So 11 GD Seegenschmiedt
- Friedenskirche:** ◀ So 10 GD Heinz, Sa 10 KonfirmationsGD Trimbom
- Gethsemanekirche:** So 9.30 GD Honig
- Gustav-Adolf-Kirche:** ◀ So 10 GD Hespelt
- Heilig-Geist-Kirche:** ◀ So 9.30 GD Kurrle, Magdalenenkirche: So 11 GD Kurrle, Olympiakirche: So 10 GD Götz
- Himmelfahrtkirche Pasing:** ◀ So 10 GD Burzinski, Sa 14 GD Einf Diakon Wuttke Jähnel, Sa 17 Versöhnungsfeier m.A. u Beichte Glückschalt
- Himmelfahrtkirche Sendling:** ◀ So 10 GD Sippekamp
- Hoffnungskirche:** So 10.30 GD Ellinger
- Jesajakirche:** So 9.30 GD Schmied
- Jubilatkirche:** ◀ So 10.30 GD u KiGD Traulsen, St. Martin, Putzbrunn: So 9.15 GD Traulsen
- Kapernaum-Bethanien:** ◀ Bethanienkirche: So 9 GD Leser, 10.30 KiGD, Kapernaumkirche: So 10.15 GD Leser
- Immanuel-Nazareth:** Immanuelkirche: So 10 GD m Taufe Untch, Nazarethkirche: So 18 GD Untch
- Kreuzkirche:** ◀ So 9.30 GD m.A. Meyer-Magister
- Lutherkirche:** So 10 GD Ost
- Nikodemuskirche:** So 10 GD Staud
- Passionskirche:** So 10 GD Loreck-Schwab
- Paul-Gerhardt-Kirche:** So 9.30 GD m.A. Rabenstein, 11.15 GD m.A. Bachmann u KiGD, Do 10 Pastoralgebet Ernst, Fr 19 Agape, Sa 19 »[Re:start]«-JuGD, Gemeindestützpunkt: Mo 15 GD Ernst
- Philippuskirche:** So 9.30 GD Wimmer
- Reformations-Gedächtnis-Kirche:** So 10.30 GD Sauer
- Reformierte Gemeinde 1:** So 10 GD Blikslager
- Reformierte Gemeinde 2:** So 10.30 GD Bliese
- Rogatekirche:** ◀ So 18 Einweihung Jugendkirche Kittelberger
- Simeonskirche:** ◀ So 10 GD m.A. Stieber
- Sophienkirche:** So 10.15 GD Hille
- St. Johannes:** So 10 GD Stenglein u KiGD
- St. Lukas:** ◀ So 10 GD m.A. Gottschling, Do 22 Nachtkirche
- St. Markus:** So 11.15 GD Desnoes, Mi 12 Gebet Kittelberger
- St. Matthäus:** So 8.30 GD Kuller, 10 GD Kuller, 18 Sonntagabendkirche ▶



»THESENTÜR« IN DIE ZUKUNFT:

Die Kirchengemeinde Garmisch-Partenkirchen hat ein 3,60 Meter hohes Holztor auf dem Richard-Strauss-Platz in der Ortsmitte aufgestellt. Angefertigt haben es die ortsansässigen Schulen für Holz und Gestaltung des Bezirks Oberbayern. Das Tor ist begehbar und an der Schmalseite mit einem Schreibpult ausgestattet. Passanten sind eingeladen, bis zum 16. Juli ihre Thesen zur »Kirche der Zukunft« daran anzubringen. Auf einem der ersten Wunschzettel steht: »Weltoffener«.

txt: ak/Foto: Klamm